

Die 100 häufigsten Diagnosen in Praxen der Gynäkologen

2. Quartal 2011

Damit Sie die Diagnosen in Ihrer Praxis mit denen anderer Praxen vergleichen können, bietet die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt Diagnosestatistiken an. Sie wurden anhand des ICD-10-Schlüssels ermittelt und weisen den Anteil der Behandlungsfälle mit der Diagnose an allen Behandlungsfällen der Fachgruppe aus.

Anzahl Behandlungsfälle: 300.949
 Diagnoseeinträge: 1.347.070
 Anzahl Praxen: 289

Rang	ICD-10	Kurztext	Anteil in %
1	Z30	Kontrazeptive Maßnahmen	46,12
2	Z01	Sonstige spezielle Untersuchungen und Abklärungen bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose	40,70
3	Z12	Spezielles Screening auf Neubildungen	35,09
4	N89	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina	26,15
5	N95	Klimakterische Störungen	18,85
6	N94	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus	10,35
7	N92	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation	9,40
8	N76	Sonstige entzündliche Krankheiten der Vagina und Vulva	8,98
9	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	7,59
10	N91	Ausgebliebene, zu schwache oder zu seltene Menstruation	7,14
11	N86	Erosion und Ektropium der Cervix uteri	6,27
12	I10	Essentielle (primäre) Hypertonie	6,13
13	Z90	Verlust von Organen, anderenorts nicht klassifiziert	6,08
14	N81	Genitalprolaps bei der Frau	5,73
15	N64	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]	5,67
16	F45	Somatoforme Störungen	5,11
17	E66	Adipositas	5,06
18	D25	Leiomyom des Uterus	4,98
19	C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]	4,71
20	N60	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendysplasie]	4,38
21	O09	Schwangerschaftsdauer	4,08
22	Z34	Überwachung einer normalen Schwangerschaft	3,76
23	L70	Akne	3,65
24	R87	Abnorme Befunde in Untersuchungsmaterialien aus den weiblichen Genitalorganen	3,30
25	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	3,23
26	N85	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix	3,04

Die 100 häufigsten Diagnosen in Praxen der Gynäkologen im 2. Quartal 2011

Rang	ICD-10	Kurztext	Anteil in %
27	N83	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Ligamentum latum uteri	2,90
28	Z80	Bösartige Neubildung in der Familienanamnese	2,41
29	N93	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung	2,04
30	E28	Ovarielle Dysfunktion	2,00
31	F32	Depressive Episode	1,94
32	N87	Dysplasie der Cervix uteri	1,66
33	Z51	Sonstige medizinische Behandlung	1,65
34	B37	Kandidose	1,57
35	F41	Andere Angststörungen	1,43
36	U99	Nicht belegte Schlüsselnummern	1,43
37	L29	Pruritus	1,39
38	Z71	Personen, die das Gesundheitswesen zum Zwecke anderer Beratung oder	1,37
39	G43	Migräne	1,36
40	R32	Nicht näher bezeichnete Harninkontinenz	1,35
41	M54	Rückenschmerzen	1,34
42	F17	Psychische und Verhaltensstörungen durch Tabak	1,32
43	Z35	Überwachung einer Risikoschwangerschaft	1,30
44	Z08	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung	1,30
45	Z32	Untersuchung und Test zur Feststellung einer Schwangerschaft	1,25
46	I84	Hämorrhoiden	1,25
47	N88	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Cervix uteri	1,17
48	M81	Osteoporose ohne pathologische Fraktur	1,14
49	I83	Varizen der unteren Extremitäten	1,13
50	F43	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen	1,09
51	E34	Sonstige endokrine Störungen	1,08
52	E03	Sonstige Hypothyreose	1,00
53	O99	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren	1,00
54	E14	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus	0,96
55	Z39	Postpartale Betreuung und Untersuchung der Mutter	0,94
56	N90	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vulva und des Perineums	0,94
57	N80	Endometriose	0,93
58	N62	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]	0,93
59	E11	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]	0,91
60	N73	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken	0,90
61	N77	Vulvovaginale Ulzeration und Entzündung bei anderenorts klassifizierten Krankheiten [A18.1+, A60.0+, B37.3+, B80+, M35.2+]	0,89
62	Z31	Fertilisationsfördernde Maßnahmen	0,84
63	N72	Entzündliche Krankheit der Cervix uteri	0,83
64	N30	Zystitis	0,83
65	N97	Sterilität der Frau	0,82
66	Z98	Sonstige Zustände nach chirurgischem Eingriff	0,81
67	D50	Eisenmangelanämie	0,81
68	N84	Polyp des weiblichen Genitaltraktes	0,79
69	R89	Abnorme Befunde in Untersuchungsmaterialien aus anderen Körperorganen, -systemen und -geweben	0,78

Die 100 häufigsten Diagnosen in Praxen der Gynäkologen im 2. Quartal 2011

Rang	ICD-10	Kurztext	Anteil in %
70	O26	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind	0,75
71	O23	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft	0,75
72	I15	Sekundäre Hypertonie	0,75
73	Z92	Medizinische Behandlung in der Eigenanamnese	0,74
74	D39	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten der weiblichen Genitalorgane	0,71
75	N63	Nicht näher bezeichnete Knoten in der Mamma [Brustdrüse]	0,70
76	L90	Atrophische Hautkrankheiten	0,70
77	O36	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Fetus	0,68
78	Z48	Andere Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff	0,67
79	D24	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]	0,62
80	N99	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert	0,61
81	D48	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen	0,61
82	I89	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten	0,59
83	O20	Blutung in der Frühschwangerschaft	0,59
84	O47	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]	0,58
85	Z09	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen anderer Krankheitszustände außer bösartigen Neubildungen	0,57
86	F99	Psychische Störung ohne nähere Angabe	0,56
87	R63	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen	0,55
88	J45	Asthma bronchiale	0,53
89	C54	Bösartige Neubildung des Corpus uteri	0,52
90	K66	Sonstige Krankheiten des Peritoneums	0,52
91	N70	Salpingitis und Oophoritis	0,51
92	O82	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]	0,51
93	Z76	Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen	0,51
94	F52	Sexuelle Funktionsstörungen, nicht verursacht durch eine organische Störung oder Krankheit	0,50
95	I95	Hypotonie	0,49
96	Z27	Notwendigkeit der kombinierten Impfung [Immunisierung] gegen Infektionskrankheiten	0,49
97	I25	Chronische ischämische Herzkrankheit	0,49
98	R52	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert	0,49
99	R69	Unbekannte und nicht näher bezeichnete Krankheitsursachen	0,48
100	O04	Ärztlich eingeleiteter Abort	0,48